

MÜNCHEN
Exklusiv



UNSER TEAM FÜR SIE: BARONIN LINDA VON BECK, HEINZ WEISSFUSS, ULRIKE SCHMIDT

Pressehaus Bayerstraße ☎ 089/5306 537 ☎ Fax 089/5306 567 ✉ E-mail: lokale@tz-online.de

Schauspieler sammelt
für das algerische
Erdbebenopfer (12)

Fierek ist Ilhems größter Fan

Auch coole Biker haben ein ganz weiches Herz. Das beweist **Wolfgang Fierek** dieses Wochenende in Ringingen bei Ulm. Mehr als 30 000 Besucher mit über 10 000 Motorrädern werden bei seinem fünften *Harley-Davidson-Folks-Festival* erwartet. Doch dieses Jahr kommen Harley-Rider nicht nur, um sich mit ihren heißen Öfen zu messen, sondern auch, um für die kleine **Ilhem** zu sammeln.

„Seit ich zum ersten Mal an ihrem Bett saß, hat mich ihr Schicksal nicht mehr losgelassen“, sagt Wolfgang Fierek. Nach seinem schweren Motorradunfall lag der TV-Star im gleichen Salzburger Krankenhaus wie Ilhem (12), direkt im Zimmer nebenan. „Jede Nacht hörte ich sie vor Schmerzen wimmern. Gegen das, was sie erlebt hat, sind meine Verletzungen leicht zu ertragen.“

Das algerische Mädchen hatte bei einem Erdbeben der Stärke 6,7 auf der Richterskala in ihrer Heimatstadt Bourmedes im Mai 2003 fast alles verloren. „Alle raus!“ sind die letzten Worte, die Ilhem von ihrem Papa hörte. Dann wackelte die Erde und das Kind lag zwei Tage unter den Trümmern ihres Elternhauses. Schwer verletzt wurde sie von Rettern entdeckt. In einer Notoperation mussten ihr beide Oberarme sowie der rechte Vorderfuß amputiert werden. Ihre Eltern sowie drei ihrer

Geschwister konnten nur noch tot geborgen werden.

Die kleine Ilhem hat viele Herzen bewegt. Ein Arzt der österreichischen Katastrophenhilfe ließ sie für weitere OPs nach Salzburg verlegen. Dort wurde sie bereits in eine Pflegefamilie aufgenommen. Das Einzige, was ihr jetzt noch fehlt: Geld für teure Armprothesen. Dafür sammelt Wolfgang Fierek jetzt mit **Eduard Prinz von Anhalt** von der *Deutschen Lebensbrücke* auf dem Harley-Event und über ein Spendenkonto (*Dresdner Bank München*,

BLZ 700 800 00, Konto: 345690000, Stichwort: Ilhem). Fierek: „Ilhems Lebenswille war stärker als der Tod. Jetzt braucht sie Ihre Hilfe ...“

JULITTA AMMERSCHLAGER



Ilhem wird immer im Rollstuhl sitzen müssen, trotzdem übt sie derzeit erste Schritte.

Wolfgang Fierek besucht Ilhem (12) regelmäßig. Hier probierte sie gerade eine der teuren Armprothesen. Fotos: Neue Post / Schneider-Press